

Pfarrinformationen

**Ausgabe
Nr. 50 / 2019**



von: Sonntag, 08.12.2019

bis: Sonntag, 15.12.2019

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben,

Matthäus 3,1-12

ich stehe am Ufer des Jordan und höre in einer großen Menschenmenge die Worte Johannes' des Täuflers. Wie reagiere ich? Die Gefahr ist groß, bei den ernstesten Worten wegzuhören. Nicht das auch noch in diesen Tagen des Advents, die doch schon so voll sind mit anderem. Doch die Dringlichkeit in den Worten des Johannes', die Radikalität in seinen Bildern; auch das Wissen um seine Person, die für ihre Überzeugungen in den Tod gegangen ist, lässt mich nicht los. Vielleicht ist das Thema „Umkehr“ gerade das, was mich in diesen Tagen ruhiger und bewusster für Weihnachten werden lässt. Zunächst erscheint Umkehr wie ein rückwärtsgerichteter Begriff; wenn ich umkehre, werfe ich den Blick zurück, vielleicht, weil früher alles besser war. Gleichzeitig heißt es aber, dass der christliche Name für Fortschritt „Umkehr“ ist, und der irische Schriftsteller C. S. Lewis meinte: „Umkehr ist der schnellste Schritt voran.“ Wie passt das zusammen?



Was sollen wir tun? Fragten die Menschen den Täufer Johannes, fragen die Menschen heute. Was sollen wir tun? Zunächst den nicht aus dem Blick verlieren, um den sich alles dreht. Und in ihm nicht nur das süße Kind in der Krippe sehen, sondern den Erlöser und Retter am Kreuz. Und sich seine Liebe zum lebendigen Vorbild nehmen.

Ich glaube, Umkehr ist der Weg, der ein Ziel hat außerhalb der üblichen, bekannten, allzu menschlichen. Ein Ziel, dem wir vielleicht keinen genauen Namen geben können und von dem wir vielleicht auch nichts Genaues wissen außer dem Wichtigsten: Das Ziel ist bei Gott. Es ist der Weg, von dem Gott möchte, dass wir ihn gehen, weil wir auf diesem Weg zu dem Menschen werden, wie Gott sich uns wünscht und er uns auch zutraut zu werden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien
einen gesegneten Sonntag und eine gute Woche

Ihr
Pfarrer Michael König

St. Michael AHE



Samstag, 7. Dezember 2019

18.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Hl. Messe als Sonntagvorabendmesse

zum 2. Adventssonntag

für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde; Peter und Bärbel Klein; für die Verstorbenen der Familien Hambloch und Bodewig mit Jahrgedächtnis der Verstorbenen: Elvira Valva, Maria Blatzheim, Heinrich Ahrweiler, Christine Kämmerling, Maria Moll, Roswitha Sporr, Gerd Retterath, Enrico Paluna

Dienstag, 10. Dezember 2019

18.00 Uhr Bußandacht anschl. Hl. Messe

Wir feiern heute das Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

Stiftungsmesse Annemarie Gläser

Mittwoch, 11. Dezember 2019

6.00 Uhr Frühschicht mit anschl.

Frühstück im Pfarrheim

Donnerstag, 12. Dezember 2019

10.30 Uhr Schulgottesdienst / 3. und 4. Schuljahr

14.00 Uhr Ökum. Advents-Seniorengottesdienst anschl. Kaffee und Kuchen im Pfarrheim

Samstag, 14. Dezember 2019

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Hl. Messe als Sonntagvorabendmesse

zum 3. Adventssonntag

für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde; Christine Engels; Friedrich Rehfeld, Ehel. Sibilla und Franz Bauer und Tochter Marianne Schmitz; Ehel. Fritz und Margarete Rehfeld, Änni Zehnpfennig, Ehel. Anna und Jakob Hamacher; Willy Zehnpfennig und Ehel. Reiner Zehnpfennig und Eheleute Heinrich Brabender mit Sohn Willy; Hildegard Fork, Pfr. Wilhelm Fuchs; Maria Oberdick; Anton und Herbert Tkocz, in Gedenken für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Tkocz, Galus, Piowczyk, Pendolski und Filipek; Maria Pella und verst. Eltern, Kristina Kionka und verst. Eltern, Irena Otto und Peter Skubatz; für die verst. Eltern Matylida und Franciszek Galus und die verst. Schwestern und Brüder;

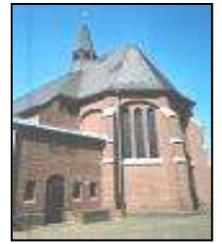
Sonntag, 15. Dezember 2019

3. Adventssonntag, Gaudete

12.00 Uhr Tauffeier für

Janina Charlotte Hatzler

Heilig Kreuz ICHENDORF



Sonntag, 8. Dezember 2019

2. Adventssonntag

9.45 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde; Jahrgedächtnis für Georg Hilbrecht und in Gedenken an die Lebenden und Verstorbenen der Familien de Vries und Hilbrecht; Agnes und Manfred Mehlhose

Die Kindergartenkinder schmücken nach der Sonntagsmesse den Tannenbaum.

Dienstag, 10. Dezember 2019

15.00 Uhr Seniorenmesse anschließend Treff 60+

Wir feiern heute das Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

Mittwoch, 11. Dezember 2019

18.00 Uhr Hl. Messe als Roratemesse

der Frauengemeinschaft Hl. Kreuz

Sonntag, 15. Dezember 2019

3. Adventssonntag, Gaudete

9.45 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde; 9. Jahrgedächtnis für Johannes Kandziora und in Gedenken an die Verstorbenen der Familie Kandziora und Lamla; für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Barisch, Bernasch, Golasch und Kandziora; Reiner Esser und in Gedenken an die Verstorbenen der Fam. Kasper und Esser; Anton Behnen, Ursula Schulz, verwitwete Behnen; Markus Schulz; Editha Pangowski; Gertud König und Katarina Fieberg; Herbert Zander und Dirk Kristen

Nach der Sonntagsmesse wird der Tannenbaum geschmückt.

Das Pfarrbüro Heilig Kreuz bleibt
am Mittwoch, 11.12.2019
geschlossen.

St. Laurentius QUADRATH



Sonntag, 8. Dezember 2019

2. Adventssonntag

11.00 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde; Sechswochenamt für Johann Wolfgang Beuth; Sechswochenamt für Beate Grau; Sechswochenamt für Margarete Linscheid; 2. Jahrgedächtnis für Johannes Kandziora; Georg Grzonka und für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Grzonka und Kaluza

12.00 Uhr Tauffeier für

Nele Weifeuer und Adriana Fleti

Mittwoch, 11. Dezember 2019

**8.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst
für die Gudrun-Pausewang-Schule**

**9.30 Uhr Hl. Messe für die
Mitarbeiter des Kardinal-Frings-Hauses**

Donnerstag, 12. Dezember 2019

18.00 Uhr Hl. Messe

Jahrgedächtnis für Brunhilde Wiedmann, geb. Baumann und für die Verstorbenen der Familie Wiedmann und Baumann

Sonntag, 15. Dezember 2019

3. Adventssonntag, Gaudete

11.00 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde; Sechswochenamt für Heinz Herbert Heinen; Sechswochenamt für Erich Paul Schwiertz; Sechswochenamt für Giesela Gertrud Sigmund; 5. Jahrgedächtnis für Heidemarie Breuer; 16. Jahrgedächtnis für Sibille Baro und in Gedenken an die Verstorbenen der Familie Baro; Jahrgedächtnis für Ida Gladen und Mathilde Kandziora; Christel Hoffmann und Angehörige; Lia Schugt; Herbert und Bernhard Sigmund, Bernd Panczak und die Lebenden und Verstorbenen der Familien Sigmund und Menzel

Leitender Pfarrer: Pfarrer Michael König

Graf-Otto-Str. 5 • 50127 Bergheim-Quadrath
Tel: 02271 798503

**bei seelsorglich dringenden Notfällen
Mobil 0171 5324 812**

Sprechstunde mit Herrn Pfarrer König
(ohne Voranmeldung)
donnerstags von 17.00 bis 17.45 Uhr
im Pfarrhaus Graf-Otto-Straße 5.

Pfarrvikar: Pfarrer Berthold Schmelzer

Laacher Str. 1 • 50127 Bergheim-Ahe
Tel: 02271 91357

**bei seelsorglich dringenden Notfällen
Mobil 0173 705 6740**

Seelsorgebereichsmusiker: Marcin Machnik

Tel: 02271 4897144 oder 0177 1967587
marcin.machnik@katholisch-in-bergheim-sued.de

Pfarramtssekretärinnen:

Sonja Decker - Cettina Heilmann - Ursula Rogge

**Pastoralbüro Seelsorgebereich Bergheim-Süd
St. Laurentius:**

Graf-Otto-Str. 5 • 50127 Bergheim-Quadrath
Tel.: 02271 798503 / Fax: 02271 798504
st-laurentius@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Di., Mi., Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr
Di. 14.00 bis 16.00 Uhr
Do. 14.00 bis 17.00 Uhr

Pfarrbüro Heilig Kreuz:

Fischbachstr. 25 • 50127 Bergheim-Ichendorf
Tel.: 02271 94994 / Fax: 02271 755503
hl-kreuz@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Di. 10.00 bis 12.00 Uhr
Mi. 16.00 bis 18.00 Uhr

Pfarrbüro St. Michael:

Laacher Str.1 • 50127 Bergheim-Ahe
Tel. 02271 91357 / Fax: 02271 985068
st-michael@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Mi. 16.00 bis 18.00 Uhr
Do. 10.00 bis 12.00 Uhr

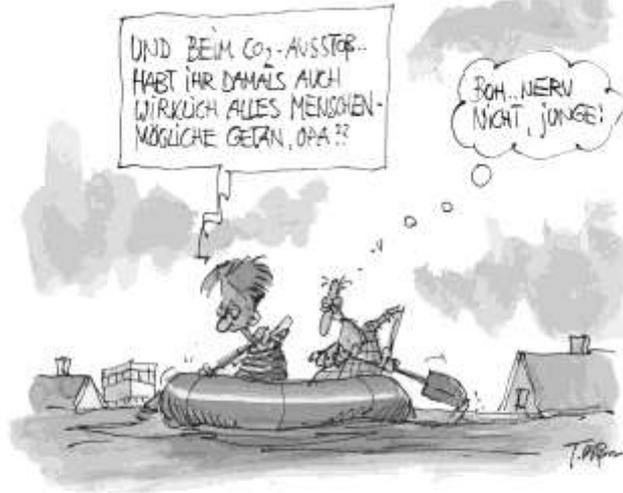
Info Seelsorgebereich:

www.katholisch-in-bergheim-sued.de

**Redaktion: Pastoralbüro St. Laurentius
Herausgeber: Seelsorgebereich Bergheim-Süd**

INFORMATIONEN UND VORANKÜNDIGUNGEN

Thomas Ploßmann



Was sollen wir tun? Ich möchte diese adventliche Frage ernst nehmen, weil die Situation, in der wir leben, ernst ist. Und damit spätere Generationen nicht mit Recht fragen können: „Habt ihr damals auch wirklich alles Menschenmögliche getan?“ Den Menschen ist die radikale Umkehr möglich – und manchmal ist eine radikale Umkehr auch notwendig. Auch wenn es nervt.

Zuspruch

AM SONNTAG

Advent

Es ist das ganze Leben für den, der Jesus kennt, ein stetes, stilles Warten auf seligen Advent. Er kommt, heißt unser Glaube, er kommt, heißt unser Trost, wir hoffen in der Stille und wenn das Wetter tost.

Hedwig von Redern (1866-1935)

Adveniat



Friede! Mit dir!
Adveniat Weihnachtsaktion 2019

Viele Menschen in Lateinamerika und der Karibik träumen vom Frieden. Doch Mensch und Natur werden nach wie vor rücksichtslos ausgebeutet. Adveniat unterstützt zahlreiche Initiativen, die der Bevölkerung ein Leben in Frieden untereinander und mit der Umwelt ermöglichen. Voraussetzung dafür sind weltweite Solidarität und verantwortliches Handeln im Alltag auch hierzulande. Friede unter den Menschen und mit der Umwelt gelingt nur mit Ihnen! Mit Ihrer Unterstützung!

2. ADVENTSSONNTAG

8. Dezember 2019

2. Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 11,1-10

2. Lesung: Römer 15,4-9

Evangelium: Matthäus 3,1-12



» Schon ist die Axt an die Wurzel der Bäume gelegt; jeder Baum, der keine gute Frucht hervorbringt, wird umgehauen und ins Feuer geworfen. Ich taufe euch mit Wasser zur Umkehr. Der aber, der nach mir kommt, ist stärker als ich und ich bin es nicht wert, ihm die Sandalen auszuziehen. «

Ulrich Loose